

# Der Unterschied zwischen Liebe und Liebe

Was ist Liebe? Wie ist Liebe? ..... Schaut bitte rein, würde mich freuen ^^

Von Rajani

## Kapitel 3: Naruto und die Sache mit Sasuke

Der Schwarzhaarige hielt sich heftig atmend über ihm.

"...Sasuke?"

"Hmm?"

"Liebst du mich?"

"Du stellst Fragen! Würd ich dich dann so küssen?!"

Naruto musste zustimmen. Der Kuss eben hatte von atemberaubender Leidenschaft und Sehnsucht gezeugt. Die beiden Jungen hatten sich eben erst ihre Liebe zueinander gestanden und dabei festgestellt, dass sie den anderen schon länger mochten, als ihnen damals recht war. Ohne eine Antwort setzte Naruto noch einen Kuss nach. Konnte er auch, denn in tiefster Nacht waren in Konohagakure die Bürgersteige hochgeklappt und alle schliefen.

Sasuke seufzte in den Kuss hinein und Naruto zog ihn fester an sich. *Das hier ist absolut kein Vergleich zu unserem ersten und eher ungewollten Kuss. Naruto steckt so voller Leidenschaft...*

Sie lösten sich wieder voneinander und sahen sich verliebt in die Augen. Gut, sie hatten sich schon seit Monaten etwas interessierter angesehen, aber jetzt waren ihre Blicke von Leidenschaft geprägt. In Narutos Bauch und Lendengegend stieg ein kribbelndes Gefühl auf, das ihm weiche Knie bescherte. Zum Glück saß er auf einer Bank und Sasuke beugte sich über ihn. *Ob es bei ihm auch so kribbelt??*

"Hast du auch so ein komisches Gefühl im Bauch?", fragte er Sasuke.

Dieser nickte und fing an, an Narutos Ohrläppchen zu knabbern. Naruto seufzte wohligh, dann stoppte er Sasuke.

"Hier?"

"Lieber nicht, hast Recht." Sasuke erhob sich, zog Naruto auf die Beine und gemeinsam liefen sie zu Narutos Haus (Anm. d. Autorin: Keine Ahnung ob das ein Haus oder eine Mietwohnung ist, aber ich nehm einfach mal das Haus, ne? ^^).

Es war klein und für Naruto mehr als ausreichend. Während sie so verliebt durch die Straßen Konohas gelaufen waren, waren sie beide außer Atem gekommen. Naruto lehnte sich Luft holend gegen die Wand links neben der Haustür. Sasuke nutzte diese Chance und drängte sich an ihn, küsste seinen Hals. Naruto seufzte erneut wohligh. Mit mehreren intensiven Küssen manövrierte Sasuke Naruto zu dessen Futon, den er nie wegräumte. Langsam zwang Sasuke ihn in die nie und im nächsten Moment beugte er

sich über den Blonden. Ohne Worte zogen sie einander aus. Sasuke bedeckte Narutos Körper mit Küssen und ließ seine Haare der Spur folgen. Naruto schnurrte leise und begann in Sasukes Haaren zu wühlen. Dieser sah auf und lächelte, dann küsste er Naruto, während seine Hände den Körper unter ihm weiter erkundeten. Diese Berührungen machten Naruto halb wahnsinnig und er wollte nur das Sasuke endlich richtig anfing. Doch Sasuke schien nicht daran zu denken und ließ Naruto seinen Atem auf den Armen spüren und ihn noch länger zappeln.

*Ooh Sasuke... Bitte! Quäl mich doch nicht so... Ich halt das nicht mehr lange aus!*

Narutos Atem wurde heftiger aber nicht schneller. Diese tiefe Atmen spornte Sasuke dazu an, eine kleine Grenze zu überschreiten. Seine Hand strich zärtlich von Narutos Hals hinab über dessen Brust, über den Bauch und umspielte seinen Bauchnabel, den eine Tätowierung zierte. Doch dabei blieb es nicht. Sasukes Hand strich ein paarmal zärtlich über Narutos Unterleib, bis er zaghaft tiefer rutschte und Naruto an seiner empfindlichsten Stelle ganz sanft berührte. Naruto sog die Luft tief ein und genoss dieses erregende Gefühl von Sasukes Hand. Als Sasuke bemerkte, dass es Naruto gefiel, machte er weiter und umschloss ihn dann mit der Hand. Ein leichter Druck entlockte Naruto ein wohliges Geräusch. Doch Sasuke war gemein und hörte wieder auf. Narutos Blick wanderte an Sasukes Körper auf und ab... und er schien zu verstehen, als Sasuke unter Narutos Beine langte und sein Becken anhob...

Sasuke ließ sich auf Naruto sinken und schloss die Augen. Beide atmeten heftig. Nach einer Weile rollte sich Sasuke von ihm herunter und sah ihn liebevoll an. Naruto erwiderte seinen Blick. "Woran denkst du?", fragte er ihn.

"An dich..."

Naruto drehte sich auf die Seite und fixierte Sasuke. "Ich bin doch hier... Warum denkst du dann an mich?", hakte er nach.

"Darf ich das nicht?"

"Doch, es wundert mich nur."

Sasuke nahm nun die gleiche Position ein. "Ich liebe dich und kann an nichts anderes mehr denken, als an dich.", gestand Sasuke.

"Hast du das Sakura damals auch gesagt?"

Sasuke rutschte ruckartig der Kopf von seiner Handstütze. "Wie bitte?"

Naruto wiederholte seine Frage.

"Wie kommst du denn jetzt darauf?? Was hat das denn jetzt mit uns zu tun?", fragte Sasuke.

Naruto sah, dass ihm die Frage doch irgendwie unangenehm war. Kein Wunder, denn schließlich war da vor einigen Monaten zwischen Sasuke und Sakura was gewesen...

*Flashback...*

*Es war Anfang des Winters gewesen. Naruto hatte einen Spaziergang gemacht und dabei Sasuke entdeckt. Sein Herz hatte einen Sprung gemacht, aber als Sakura auftauchte, war es hart gelandet. Sasuke hatte sie angelächelt. Gut, das Treffen war gar nicht vereinbart gewesen, er wollte sich immerhin mit Sasuke treffen, aber dass er dann mit Sakura verschwand, raubte ihm den Nerv. Er folgte ihm und Sakura und wünschte sich am Ziel, er hätte es nicht getan, denn er erwischte sie sozusagen beim Techtelmechtel. Sasuke hatte es ihm zwar kurz darauf gesagt und Naruto war sogar ruhig geblieben, aber jetzt...*

Jetzt musste er wieder daran denken, denn das eben war sein erstes Mal gewesen. "Ich wollt's nur wissen.", wich Naruto aus.

"Das interessiert doch jetzt gar nicht."

"Doch. Mich interessiert das."

Sasuke erhob sich. "Warum überhaupt? Was ist so interessant daran?"

Naruto setzte sich auf. "Ich möchte das einfach nur wissen. Immerhin hast du mich dafür ja wohl stehen lassen!", gab Naruto beleidigt zurück.

"...Ha- Jetzt reg dich doch nicht so auf! Ich hab es dir doch gesagt und da hast du dich auch nicht so aufgeplustert! Warum jetzt?"

Naruto zog seine Boxershorts wieder an, so wie Sasuke es zuvor rasch getan hatte und kam zu ihm. "Ich hab jetzt das erste Mal mit dir geschlafen und da finde ich, dass mir diese Frage zusteht und eine Antwort auch."

Sasuke wandte sich ihm zu. "Ach? Ist das so? Dann würdest du mich wohl auch fragen, ob es mir gefallen hat?"

Naruto dachte nach, sagte aber nichts.

"Ja, das dacht' ich mir... Selbst das würdest du noch tun!", zischte Sasuke.

"Nein! Es geht mir nur um dich und die Sache mit Sakura, also dreh mir nicht das Wort auf der Zunge um!"

"Ich dreh dir nicht die Worte um, ich denke nur weiter als du!", sagte Sasuke lauter.

"Kannst du mir nicht einfach darauf antworten?!" Auch Naruto war lauter geworden.

"Nein!"

"Und warum?"

"Weil es dich einfach mal nichts angeht!" Sasuke nahm den Rest seiner Sachen und zog sich an.

"Doch es geht mich was an! Ich dachte wir lieben uns und das es keine Geheimnisse zwischen uns gibt!", sagte Naruto.

"Du hast damit angefangen! Hättest du mich nicht gefragt, dann würden wir uns nicht jetzt schon streiten!"

Naruto sah den stolzen Sprössling der Uchihas an. *Was habe ich denn getan? Ich hab doch nur eine Frage gestellt!* "Wo willst du hin?", fragte er, als Sasuke sich zum Flur begab.

"Ich geh jetzt, du nervst mich mit deiner blöden Fragerei!", meckerte Sasuke, ging und ließ die Tür ins Schloss fallen.

Naruto stand wie belämmert da und starrte die Tür an. *Was hab ich denn gemacht?*

Am Morgen danach führte Narutos Weg ihn direkt zu Hinata. Sie hatte ihre Gefühle für Naruto verloren und ihr Herz einem anderen geschenkt: Kiba. Als Naruto bei ihr auftauchte, sah sie sofort, dass mit ihm etwas nicht stimmte.

"Komm rein. Magst du frühstücken?"

Naruto nickte und folgte ihr. Sie und Kiba durften schon zusammenwohnen da ihre Eltern dem zugestimmt hatten und für die Wohnung aufkamen.

Hinate machte Frühstück für drei, während Naruto am Küchentisch hockte und Kiba gähmend ins Bad schlürfte.

"Ich seh's dir an der Nasenspitze an. Also? Was ist los?", fragte sie und schob gerade Brötchen in einen Backofen.

Naruto seufzte jämmerlich und erzählte dann, was in der Nacht geschehen war. Hinata stützte sich auf die Thresenplatte und sah Naruto beinahe entsetzt an. "Wie bitte?? Du hast was???"

"Was hat wer?", fragte Kiba, der eben aus dem Bad kam.

"Das ist jetzt aber nicht dein Ernst, oder?", fragte sie weiter.

Naruto bestätigte es ihr nochmal und Hinata schüttelte fassungslos den Kopf.

"Du kannst ihn doch nicht fragen, ob er das, was er dir geantwortet hat, auch zu Sakura gesagt hat! Naruto, nach allem, was ich weiß, war das mit ihr doch nur ein One-Night-Stand!" *Mensch, Naruto... Was verzapfst du nur wieder?*

"Hinata, versteh mich doch... In dem Moment hat es mich halt interessiert!", jammerte Naruto.

"Trotzdem, das geht doch nicht!"

Jetzt mischte sich Kiba ein. "Also mal ehrlich! Wenn du Sasuke jedesmal nach'm Sex fragst, woran er denkt und ihm dann die Sache mit Sakura vorhältst, dann könnt ihr nicht lange zusammenbleiben! Du machst damti doch eure Beziehung kaputt!... Wie lange seid ihr eigentlich schon zusammmen?"

"Seit heute Nacht.", gestand Naruto kleinlaut.

"WAS?", fragten Kiba und Hinata entsetzt.

*Das gibt's doch nicht! Und dann streiten die gleich wegen so'ner Lappalie, die darüber hinaus noch davor war?? Was ist das für 'ne Beziehung?, fragte sich Kiba in Gedanken, die sich auch Hinata machte. Okay, sie sind beide sehr impulsiv, aber gleich sowas??*

"Okay... Naruto, du musst dich entschuldigen und die Sache mit Sakura einfach vergessen!", sagte Kiba.

"Genau. Kauf ihm 'ne Schachtel Süßes und entschuldige dich!", stimmte Hinata ihrem Freund zu.

Naruto hatte auf sie gehört. Was blieb ihm denn auch übrig, die beiden wussten, wie es ging. In dem über einem halben Jahr in dem sie nun zusammen waren, hatten sie sich noch kein einziges Mal gestritten.

Auf seinem Weg zu Sasuke kam er sich etwas komisch vor. Die Leute schauten den 14-einhalb-jährigen an und manche kicherten. Naruto hatte nämlich die größte herzförmige Schachtel Pralinen in ganz Konoha gekauft, die er finden konnte. Und die war ungelogen 50 Zentimeter breit!

*Hoffentlich verzeiht Sasuke mir, wenn die hier sieht...*

Vor dem Apartment des stolzen Uchihas blieb Naruto stehen und klopfte. Sasuke öffnete und war auch schon drauf und dran, die Tür wieder zuzuschlagen, doch Naruto stellte einen Fuß dazwischen.

"Lass mich bitte rein und lass mich bitte auch ausreden!", bat Naruto.

Sasuke ließ ihn murrend herein. "Was soll denn dieser Blödsinn? Was soll ich damit?"

"Das will ich dir als Entschuldigung schenken. Meine Frage heut Nacht war blöd, das weiß ich. Es kommt auch nicht mehr vor, versprochen!", erklärte Naruto und schaute Sasuke erwartungsvoll an.

"Hältst du dich auch daran? Du redest nie wieder von diesem blöden One-Night-Stand?", fragte Sasuke.

Naruto schüttelte den Kopf und hielt Sasuke die überdimensionale Pralinschachtel hin. Zögernd nahm Sasuke sie an.

"Gut, ich verzeih dir, aber du fragst mich nie wieder solchen Unsinn, okay?"

"Versprochen." Naruto lächelte und Sasuke legte die Schachtel beiseite um den blonden Quälgeist zu umarmen. *Sasuke, du Idiot!... Auch er macht mal 'n Fehler, kann doch jedem passieren! Nächstes Mal reg ich mich nicht so auf!*